

## Heine, Heinrich: Caput XX (1844)

1 Und als ich den braven Fisch verzehrt,  
2 Die Gans ward aufgetragen.  
3 Die Mutter frug wieder wohl dies, wohl das,  
4 Mitunter verfängliche Fragen.

5 „mein liebes Kind! in welchem Land  
6 Läßt sich am besten leben?  
7 Hier oder in Frankreich? und welchem Volk  
8 Wirst du den Vorzug geben?“

9 Die deutsche Gans, lieb Mütterlein,  
10 Ist gut, jedoch die Franzosen,  
11 Sie stopfen die Gänse besser als wir,  
12 Auch haben sie bessere Saucen. –

13 Und als die Gans sich wieder empfahl,  
14 Da machten ihre Aufwartung  
15 Die Apfelsinen, sie schmeckten so süß,  
16 Ganz über alle Erwartung.

(Textopus: Caput XX. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/21391>)